

LAURENTIUSBOTE

GEMEINDEBRIEF DER LAURENTIUS-GEMEINDE
KARLSRUHE-HAGSFELD

5|23 + 1|24 Dezember 23 | Januar + Februar 24

Weihnachten Seite 4 ff.

Neuer Gemeindebrief Seite 10

Alpha-Kurs Seite 13

ZUM GELEIT

Liebe Leserinnen und Leser,

das Dunkel hat die Welt fest im Griff: Der Nah-Ost Konflikt ist nach dem barbarischen Angriff der Hamas neu aufgeflammt; auch auf deutschen Straßen sind antisemitische Parolen zu hören; der Ukraine-Krieg geht in wenigen Wochen ins dritte Jahr. Das Dunkel hält uns gefangen. Ohnmächtig fühlen wir uns im Angesicht von Leid und der Zerstörung.

Das Dunkel hat auch unser Titelbild im Griff, auf dem ein uralter finsterner Säulengang zu sehen ist. Auch wenn dunkle Töne dominieren, entfaltet sich die Schönheit des Gemäuers durch die sanften Lichtstrahlen, die durch die Fenster einfallen und den kommenden Tag ankündigen. Er lässt noch auf sich warten, doch das Morgenlicht weist die Finsternis bereits in die Schranken und kündigt vom alles durchdringenden Licht.

Wenn das Dunkel uns in diesen Tagen fest im Griff zu haben scheint, mögen wir uns an die Worte von Franz von Assisi erinnern: „Die ganze Dunkelheit der Welt kann das Licht einer einzelnen Kerze nicht löschen.“ Wir gehen auf Weihnachten zu. Das Kind in der Krippe ist der Morgenstern, den Gott uns in unserer Dunkelheit geschenkt hat. In Windeln gewickelt ist es uns ein Licht, das keine Dunkelheit auszulöschen vermag. Ich wünsche uns, dass wir in unserer Ohnmacht, im Angesicht all der Finsternis, zum Kind in der Krippe kommen. Es möge uns mit seinem Licht den Weg erleuchten und das Feuer des Glaubens in uns entzünden, auf dass wir zu Lichtträgern werden, die Versöhnung und Frieden, Hoffnung und neues Leben in die Dunkelheit tragen.

Der Laurentiusbote, den Sie in Händen halten, informiert über das, was uns als Gemeinde bewegt. Es ist zugleich der letzte Laurentiusbote. Im neuen Jahr werden wir einen gemeinsamen Gemeindebrief mit der Emmausgemeinde herausgeben. Wir verabschieden mit diesem Laurentiusboten Werner Kiener aus der aktiven Redaktionsarbeit. Ihm gilt unser Dank für seinen unermüdlichen Einsatz in den vergangenen 16 Jahren. Es ist mit Worten nicht aufzuwiegen, was er alles für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde geleistet hat.

Liebe Grüße

Ihr Andreas Rennig, Pfarrer



Inhalt: Zum Geleit2 | Zum Nachdenken.....3 | Festtage in Laurentius.....5 | Weihnachtsgeschichte.....6 | Ökumene.....8 | Kirche in der Stadt.....9 | Gemeinde aktuell.....10 | Laurentius in Bildern.....14 | Jubelkonfirmationen.....18 | Grüner Gockel.....19 | Posaunenchor.....20 | Eine Welt.....21 | Aus der Region22 | Brot für die Welt.....24 | Kita Kunterbunt.....25 | CVJM.....27 | Pinnwand.....33 | Gruppen & Kreise.....35 | Gottesdienste.....36 | Zu guter Letzt.....38 | Kretschmar-Huber-Haus.....39 | KontakteRückseite

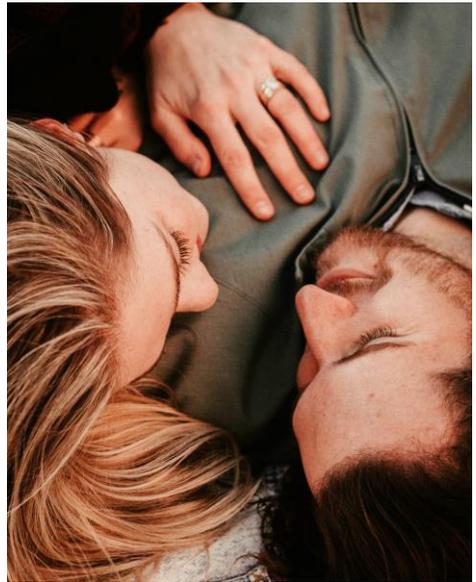
Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang März 2024

All Eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.

1. Korinther 16,14

Ich sitze mit dem Brautpaar zusammen. Ich mag das gerne: Hochzeit planen. Lebens- und Liebesgeschichten faszinieren mich. Wir sprechen über die Beziehung der beiden, wie sie sich kennengelernt haben, was sie auf dem gemeinsamen Weg miteinander erlebt haben. Wir planen den Gottesdienst und dazu gehört auch, dass sich die beiden ihren Trauspruch aussuchen, einen Bibelvers, so etwas wie ein Leitwort für ihren gemeinsamen Lebensweg. Fast immer geht's darin um die Liebe. Klar. Auch dieses Mal: Die beiden entscheiden sich für 1. Korinther 16,14 – also den Vers, der für 2024 als Jahreslosung ausgesucht wurde: *All Eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.*

Ein kurzer Satz von Paulus, der es in sich hat. Als er es geschrieben hat, hatte er kein Brautpaar vor Augen, sondern Menschen, die auf den Wegen Jesu



gehen. Menschen, die mit dem lebendigen Gott in Kontakt gekommen sind und deren Leben dadurch vom Kopf auf die Füße gestellt worden ist. Menschen wie Du und ich also. Paulus ist eine Sache wichtig: Der Weg Jesu ist ein Lebensstil. Da geht's nicht in erster Linie um eine Reihe von guten Ideen oder einen Satz Regeln oder eine Dogmatik, die ich für wahr halten muss. Der Weg Jesu ist eine Lebensstil. Nicht ein Hobby, nicht ein Selbsthilfeprogramm für einen bestimmten Lebensabschnitt. Keine Sache, die ich ein- oder zweimal die Woche konsumieren kann! Keine Sache, bei der es nur darum geht, was es mir bringt! Sondern: Ein Lebensstil, der mein ganzes Leben bestimmt und alle Bereiche meines Lebens durchdringt. Ein bestimmendes Merkmal von diesem Lebensstil ist, wie wir als Nachfolger Jesu mit den Menschen umge-

hen, die um uns herum sind. Mit welcher Haltung wir Menschen begegnen am Arbeitsplatz, im Verein, in den Beziehungen, in denen wir leben. Wenn wir diesen Lebensstil auf den kleinsten gemeinsamen Nenner bringen wollen, dann kommt die Jahreslosung für 2024 dabei heraus: *All Eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.*

Wenn wir von Liebe reden, dann sprechen wir oft von unseren Gefühlen oder Emotionen. Wenn in der Bibel von Liebe die Rede ist, dann ist damit nicht passives Gefühl gemeint, sondern aktive Tat. Lieben heißt handeln, sich hingeben und verschenken. So wie Gott es uns vorgelebt hat, als er an Weihnachten gekommen ist, um die ganze Welt mit sich zu versöhnen. Jesus selbst ist der Inbegriff dieser Liebe. Wer mit ihm lebt und von seiner Liebe ergriffen wird, der geht verändert durch die Welt.

Deshalb ist es gut, wenn wir uns das in der Advents- und Weihnachtszeit gegenseitig zusagen: Du bist geliebt von unserem großen Gott! Du bist kostbar in seinen Augen! Er hat sein Wertvollstes für dich gegeben! Wenn wir spüren, dass Gott uns unendlich liebt, dann fällt es uns sehr viel leichter, anderen mit Liebe zu begegnen. Wer erfahren hat, dass Gott gnädig ist mit den eigenen Schwächen und Fehlern, der geht auch gnädig mit anderen um.

Ich wünsche es uns, dass wir Gottes Liebe im neuen Jahr als Kraftquelle für unser eigenes Handeln erfahren. Damit wir seine Liebe in kleinen Gesten der Zuwendungen und in großen Taten der Liebe in diese Welt tragen – nicht nur zu unserer Freunden, Kindern und Ehepartnern, sondern dass wir lernen, all unsere Dinge in der Liebe geschehen zu lassen.

Andreas Rennig

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

**Meine Augen haben
deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31

DIE FESTTAGE IN LAURENTIUS

Sonntag, 24. Dezember | Heilig Abend

10:00 Uhr Krabbelgottesdienst

Für Kinder von 0 bis 6 Jahre

15:00 Uhr Familiengottesdienst mit
Weihnachtsmusical

17:00 Uhr Weihnachtsliedersingen

mit Posaunenchor & Gesangverein Frohsinn

17:30 Uhr Christvesper

mit Posaunenchor

22:00 Uhr Christmette

Montag, 25. Dezember | 1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Regio-Gottesdienst in Emmaus/Waldstadt

Dienstag, 26. Dezember | 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 31. Dezember | Silvester

17:00 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst

mit Abendmahl und Jahresrückblick

Montag, 1. Januar 2023 | Neujahr

17:00 Uhr Regio-Gottesdienst in Emmaus/Waldstadt

Als de Auguschtus Koiser vom Römische Reich war, isch er uff d' Idee komme, im ganze Reich d'Leit zähle z'lasse. De oigentlich Grund defür awwer war, dass er wisse wollt, ob s'Volk aa brav sei Schteiere zahlt un sich koiner drückt.

Deswege hat jeder Eiwohner doo naa geh müsse, wo er uff d'Welt komme isch, un sich in e Lischte eitraage lasse.

Des war dann aa de Grund, dass sich de Josef un sei Fraa Maria nach Bethlehem uffgmacht henn, weil von do sei Vorfahre herschtamme. Do naa z'komme war für die zwoi ziemlich aaschtrenghend, weil d'Maria im letschte Monat schwanger war.

Als se endlich in Bethlehem aakomme sinn, henn se sich z'erscht mol nach'ere Unnerkunft umguckt. Des war awwer schwierig, weil in de Pensione und Gaschthäuser ewe wegge derre Volkszählung scho alles belegt war, un koiner ihne e Zimmer gewwe hat.

So ware se halt in ihrer Not mit erem Schtall z'friede, wo'ene en Wirt aaboote hat, weil sonscht nirgends Platz für se war, un im Freie wollte se net kampiere.

Un dann war's so weit: Maria hat ihr Büüwle kriegt, hat's in Windle packt und in e Futterkripp glegt, weil nix Bessers do war. Un sie henn dem Buu de Name



„Jesus“ gewwe, was iwwersetzt so viel hoißt wie „Gott duut helfe“.

Ganz in de Näh' ware Hirte uff de Felder un henn uff ihr Schoof un Goiß uffbasst. Uff oimol isch'ene en Engel erschiene. Do ware se z'erscht ziemlich verschrocke.

De Engel hat se awwer beruhicht un zu ene gsaagt: Reegt eich net uff, ich sag eich jetzt was ganz Scheens: Heut isch nämlich e Kind geboore worre, wenn des groß isch, werd's d'Welt wider in Ordnung bringe und allene Völker guud due. Un de Engel hat'ene aa noch gsaagt, wo se des Kind finne kenne.

Un dann henn se uff oimol vom Himmel her en mächtige Chor mit viel Schtimme ghört, der hat Gott mit seim Gsang globt und de Leut uff de Erd Friede gwünscht.

Des hat die Hirte so uffgwühlt, dass se sich glei uff de Weg gmacht henn, damit se des alles selwer un mit oigene

Auge sehe könne. Un tatsächlich, wo se naa komme sin, war alles so, wie's ene d'Engel gsaagt henn: Josef un Maria un des Büüwle in de Kripp.

Un des hat se uuhoimlich g'froit un se so seelich gmacht, dass se die Gschicht allene Leut weiterverzehlt henn, wo se unnerwegs begegnet sinn. Un die henn sich net schlecht gwunnert un ware ganz letz: So was henn'se no nie ghöört.

Maria awwer hat des alles, was basiert war, nemmeh vergesse kenne un

hat viel drüwwer noochdenkt. S'hat se emotional ziemlich mitgnomme un noch lang bschäfticht.

D'Hirte awwer sinn widder hoim zu ihre Viecher, henn gsunge un ware ganz glücklich un üwwerwälticht, dass Gott se des alles erleewe hat lasse, wo se doch üwwerhaupt net zu de Großkopfte ghört henn, sondern oifache, kloine Leit ware.

Nochz'lese bei Lukas 2, 1 - 20

Werner Kiener

Empfehlung und Tipp zum besseren Verstehen: Lesen Sie die Geschichte laut!



ADVENT IM LAURENTIUSCAFÉ

**EINLADUNG ZU EINER
ADVENTLICHEN
LESUNG**

mit Sibylle Pfattheicher

09. DEZ. 2023 • 15 UHR

IM LAURENTIUSCAFÉ

KURZE GESCHICHTEN
BESINNLICH BIS HEITER
MIT ZEIT FÜR GUTEN KAFFEE UND
LECKEREN KUCHEN

EIN BÜCHERTISCH MIT KALENDERN;
BÜCHERN UND KLEINEN GESCHENKEN FÜR
WEIHNACHTEN
STEHT BEREIT

**Möge in dieser heiligen Nacht
der Friede dein erster Gast sein,
und möge das Licht
der Weihnachtskerzen
dem Glück den Weg weisen
zu deinem Haus.**

Irischer Weihnachtssegens



Gott wird Mensch – für uns!

In Jesus Christus ist Gott Mensch geworden. Was aber bedeutet dieser Glaube für unser konkretes Leben? Gott wird Mensch – für mich?

Müsste uns dieser Glaube, dass Gott Mensch geworden ist, nicht zu denken geben? Gott wird Mensch - das sollte doch auch Konsequenzen für unser Leben haben, für unsere Einstellung zum Leben.

Sicherlich können wir mit unserem begrenzten menschlichen Verstand – und sei er noch so groß und gebildet – niemals dieses Wunder der Menschwerdung wirklich begreifen. Gerade deshalb sind wir immer wieder aufgerufen, uns immer neu denkend, meditierend, betend und feiernd auf diese Wahrheit einzulassen.

Dann bleibt der Glaube nicht etwas Starres, Lebloses. Dann wird Glaube zu etwas Lebendigem, das mit mir und meinem konkreten Leben etwas zu tun hat.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und das in herzlicher ökumenischer Verbundenheit. Danke für das gute Miteinander bei vielen unterschiedlichen Gelegenheiten.

Pfarrer Rainer Auer
Römisch-katholische Kirchengemeinde Karlsruhe Nord-Ost St. Raphael

📍 Weihnachten neu Erleben 📍

7. – 10. Dezember 2023 in der dm-Arena der Messe Karlsruhe

Heute möchte ich Euch ein ganz besonderes Projekt ans Herz legen, für das ich, seitdem ich das erste Mal 2018 als Zuschauerin dabei war und ganz besonders, seitdem ich 2021 dann als Chormitglied des großen Projektchores Teil der WNE-Familie bin, regelrecht Feuer gefangen habe und diese Begeisterung gerne mit Euch teile.

Insgesamt engagieren sich rund 2.000 Ehrenamtliche dafür, den Menschen in unserer Zeit Weihnachten ganz neu erlebbar zu machen. Schon allein diese unglaubliche Zahl an Menschen, die sich ohne monetäre Belohnung mit wahnsinnig viel Motivation, Engagement und Begeisterung einsetzen, beeindruckt mich ungemein.

Die ersten Chorproben für uns als großer Projektchor mit ca. 350 Sängerinnen und Sängern begannen im September und es bereitet mir Gänsehaut, wenn ich an die Stimmung in der dm-Arena mit bis zu 7.500 Zuschauerinnen und Zuschauern je Vorstellung denke.

Ich bin nicht nur Teil des Chors, sondern gehöre zu der WNE-Familie, dieser Geist ist überall zu spüren, diese starke Motivation, das Engagement, der Zusammenhalt und die Gemeinschaft. Wir alle fühlen, wir dürfen dazu beitragen, die Menschen zu berühren und die Bedeutung von Weihnachten im wahrsten Sinne neu zu erleben.

Zudem ist Weihnachten neu Erleben eines der größten Charity-Events Deutschlands zugunsten der Kinder & Jugend ARCHE Karlsruhe und anderer lokaler Kinderhilfsprojekte.

Ich würde mich freuen wenn Ihr auch dabei seid, entweder als Besucherin oder Besucher oder vielleicht sogar als Teil der WNE-Familie. Auch kurz vorher werden immer noch helfende Hände gebraucht in ganz vielen unterschiedlichen Bereichen. Einfach mal im Teamportal schauen.

Alle Informationen unter:
www.weihnachten-neu-erleben.de

Stephanie Sivic



☐ Informative Gemeindeversammlung ☐

Alle Jahre wieder... - natürlich Weihnachten, aber auch Gemeindeversammlung. Denn der Ältestenkreis und Pfarrer Rennig nehmen den Auftrag der Grundordnung unserer evangelischen Landeskirche ernst, der besagt, dass die Gemeinde



jährlich u.a. über die Arbeit des Ältestenkreises und der gemeindlichen Gruppen informiert und Fragen des Gemeindeaufbaus und der Ziele beraten werden sollen.

Und genau das geschah am Sonntag, 29. Oktober wieder. Über 40 Gemeindeglieder hatten sich nach dem Gottesdienst eingefunden, um sich zu informieren. Sie hörten **Lutz Hemberger**, der den ausführlichen Tätigkeitsbericht des Ältestenkreises vortrug. Er streifte dabei alle wichtigen Fragen, die im zurückliegenden Jahr zur Debatte standen, darunter die Strukturreform des Kirchenbezirks und das Thema Gebäude, das alle Gremien heftig beschäftigte.

Marina Ort und Jonas Rink stellten anhand einer Präsentation die zahlreichen Aktivitäten des CVJM Hagsfeld vor. Erfrischend zu hören, dass mit den Gruppen und Unternehmungen wöchentlich rund 35 Kinder erreicht werden. Aber auch die Verbindung zu den Älteren wird gepflegt, z.B. durch die Fahrradaktion, die Happy Hour, das Entenrennen auf der Kerwe und vieles andere mehr.

Die erfolgreiche Arbeit des Umweltteams stellte **Helga Lauerbach** vor (neben ihrer Funktion als Vorsitzende und damit Moderatorin der Gemeindeversammlung). Sie konnte über ein erfolgreiches Zwischenaudit referieren, über die Earth Hour, den themenbezogenen Gottesdienst, die Aktion zur Verbesserung der Artenvielfalt auf dem Friedhof sowie darüber, dass die Laurentiusgemeinde im Jahr 2022 CO₂-neutral wirtschaftete.

Pfarrer Andreas Rennig vertiefte schließlich die beiden Schwerpunktthemen Strukturreform und Gebäudeeinstufungen (Ampel). Die Gemeinde erfuhr, dass die bisher aus Hagsfeld, Rinheim und der Waldstadt gebildete Region Nord-Ost um die Luthergemeinde in der Oststadt erweitert wird. Dazu liegt der Vorschlag auf dem Tisch, von einer Fusion abzusehen und die Ortskirchen vorerst zu belassen, die Zusammenarbeit in der Region aber zu intensivieren im Sinne der Bündelung der vorhandenen Kräfte. Als Beispiele wurden der Konfiunterricht oder die Beisetzungen genannt. Viele der Vorschläge seien jedoch noch vage, so An-

dreas Rennig, eine Entscheidung soll der Bezirkskirchenrat noch im Dezember treffen. Die Pfarrstellen bleiben zunächst bei den einzelnen Gemeinden, wobei diskutiert wird, ob ein gewisser Prozentsatz der Tätigkeit für regionale bzw. überregionale Aufgaben eingesetzt werden sollen.

Bei den Gebäuden der Gemeinde ist es so, dass die Laurentiuskirche zu den „grünen Gebäuden“ zählt, da die Baupflicht überwiegend beim Land liegt. Sie bleibt also in der Mitfinanzierung durch Landeskirche und Kirchenbezirk.

Anders sieht das beim Gemeindezentrum aus. Dieses wurde als „gelbes Gebäude“ eingestuft. Das bedeutet, dass sich die weitere Entwicklung und Mitfinanzierung noch klären wird. Die langfristige Erhaltung hängt maßgeblich davon ab, ob eine alternative Finanzierung gefunden werden kann. Die mittel- bis langfristige Finanzierung durch den Kirchenbezirk ist nicht möglich. Die Entscheidung darüber muss spätestens bis 2032 getroffen werden.

Auf Nachfrage stellen Pfarrer Rennig und andere Teilnehmer klar, dass der Laurentiusverein mit seinen finanziellen Mitteln von diesem Strukturprozess nicht tangiert ist und die Vereinsmittel in der Tat ausschließlich Gelder für Hagsfelder Belange sind.

Dietrich Höschele erinnerte in seinem Beitrag an den Prozess „Laurentius auf dem Weg“, der mit einer Reihe von Beschlüssen zur Zukunft der Gemeinde zu Ende gegangen ist. An einigen Beispielen macht er deutlich, dass die Zielvorgaben nicht in Vergessenheit geraten sind, sondern weiterverfolgt werden.

Wolfgang Erb schlug in seiner Wortmeldung den Bogen von der Gemeinde in die Welt mit ihren vielfältigen Krisen und Problemen, aber auch kleinen Hoffnungszeichen wie z.B. die Tatsache, dass mit dem Erlös des Kaffeeverkaufs für Afrika Kühlanlagen mitfinanziert werden konnten, die im Alltag der Menschen in den Entwicklungsländern eine wichtige Rolle spielen.

Werner Kiener



▣ Hochzeitsjubiläum ▣

Haben Sie vor 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren geheiratet und dürfen im Jahr 2024 also die **Goldene, Diamantene, Eiserne oder gar Gnadenhochzeit** feiern? Dann gratulieren wir Ihnen dazu schon heute sehr herzlich!

Haben Sie schon daran gedacht, dieses besondere Fest im Rahmen eines Gottesdienstes zu feiern, in dem Sie sich als Paar den Trausegen erneuern lassen? Wir laden ganz herzlich dazu ein! Das Pfarramt freut sich über Ihre Kontaktaufnahme unter ☎ 681100 oder unter laurentiusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de.



Ort und Zeit für Fragende und Sinnsucher

Im Jahr 2024 möchten wir wieder zu anregenden Treffen zum Austausch über Glaubenthemen einladen. Wir werden mehr über die Bibel, Jesus, Gebet, Heiliger Geist, Gemeinde u.v.m. erfahren und intensiv diskutieren.

Jeder Abend beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen, einem Impuls zu dem jeweiligen Thema und danach belebende Diskussion in kleinen Gruppen.

Zum **Reinschnuppern und Kennenlernen** starten wir ganz unverbindlich mit einem festlichen Abend am

■ **Donnerstag, 11. Januar 2024, 19:00 Uhr.**

Danach geht es für die Teilnehmer nach einer Anmeldung an den

■ **Donnerstagabenden** (18.01. / 25.01. / 01.02. / 08.02. / 15.02. / 29.02. / 14.03. / 21.03. und **Mittwoch**, 27.03.) weiter, ergänzt um ein

■ **Wochenende** am Freitagabend & Samstag, 23.- 24. Februar.

**Kontakt und Anmeldung über das Pfarramt ☎ 681100
oder unter <http://alpha-2024.de> möglich.**

☐ Montagstreff für Senioren ☐

Wenn Sie selbst oder jemand aus Ihrer Familie alleine nicht mehr so viel unternehmen können, dann hätten wir was für Sie: den Montagstreff für Senioren. Hier können Sie sich immer **montags ab 14:15 Uhr** im Gemeindezentrum auf wohlthuende Impulse für Leib, Seele und Geist freuen.

Auf dem Programm stehen Singen, Bewegen, Erzählen, Zuhören und kleine Aufgaben, mit denen die berühmten kleinen grauen Zellen in Bewegung kommen und bleiben. Und Kaffee oder Tee gibt's auch.

Kommen Sie doch einfach zu einem Nachmittag „auf Probe“ oder Sie rufen Ralf Kunz an (☎ 20397-181), der die Gruppe leitet und Ihnen mehr darüber sagen kann.

LAURENTIUS IN BILDERN



Kerwegottesdienst am 10. September

Ein Fixpunkt im Jahresverlauf. Traditionell Ökumenisch. Musikalisch wie immer erfrischend gestaltet vom evangelischen Posauenchor und der Frauenschola von Bruder Klaus.



Welch eine Gnade: Senta und Theo Simon durften **Eiserne Hochzeit** feiern. Nochmals herzliche Glückwünsche und Gottes reichen Segen!



Gar nicht so leicht - der Umgang mit einem Menschen im Rollstuhl. Die Konfirmanden legten für ihr Projekt im Kretschmar-Huber-Haus den **Rollstuhlführerschein** ab.

LAURENTIUS IN BILDERN



Unsere neuen Konfirmanden:

Vordere Reihe (von links): Emma Breitmaier | Ariyana von Weyssenhoff | Lenya Stieler | Tom Schulze | Paul Hutschreuther | Justus Kipper | Georg Stöcker | Leonie Jahn | Tarja Setz

Hintere Reihe (von links): Hannah Ringwald | Luisa Krapp | Jonathan Kröhl | Lasse Walter | Rasmus Casper | Constantin Betche | Alexandra Linker | Johanna Schwotzer | Julia Barzynski | Lucy Gruhn



Erntedank

Am Vorabend des Erntedankfestes präsentierte Samuel Harfst in einem gut besuchten Konzert seine geistlichen Lieder. Der Erntedankaltar - von Brigitte einmal mehr wunderbar gestaltet - bot den passenden Hintergrund.

LAURENTIUS IN BILDERN



Im **Festgottesdienst** waren die Kinder mit großer Aufmerksamkeit bei der Sache, ebenso wie die Akteure beim anschließenden **Gemeindefest**. Ein rundum gelungener Tag!



Die **Gemeindenachmittage** bieten immer wieder fröhliche, unterhaltsame und wissenswerte Programmpunkte. Im Oktober waren die Sunny-Boys und Stefanie Ritzmann zu Gast.

LAURENTIUS IN BILDERN



Und noch ein besonderer
Gemeindenachmittag:
Besuch der Missionarinnen
Christine Lauterbach und
Ulrike Keulertz



Tour de Hagsfeld

des Freundeskreises mit Bewohnerinnen
und Bewohnern des Kretschmar-Huber-
Hauses zur Parzival-Schule.



Das **Umweltteam** in vollem Einsatz auf dem Friedhof. Aufgabe: etwas für die Biodiversität tun. Das geschah zum einen mit dem Pflanzen von über 600 Blumenzwiebeln, die dann im Frühjahr auf der Wiese zu bestaunen sein werden, zum anderen mit dem Bau einer vogel- und insektenfreundlichen „Benjes-Hecke“. Super Idee! Danke!



Gottesdienst am 5. November mit den **Gideons**, bei dem die Karlsruher Gruppe ihre Arbeit hier und in der Welt vorstellte.



Das **Abendlieder-Konzert** des Posaunenchores am 12. November bot nicht nur vorzügliche Bläsermusik sondern auch optisch Reizvolles.

📍 Einladung zu den Jubelkonfirmationen 📍

Am **Sonntag, 3. März 2024 (Okuli)** wollen wir in festlichem Rahmen gemeinsam die Jubelkonfirmationen feiern. Wenn Sie also zu den

- **Goldenen Konfirmanden (50 Jahre)**
Geburtsjahrgänge 1959/60, Konfirmation im Jahr 1974, zu den
- **Diamantenen Konfirmanden 60 Jahre)**
Geburtsjahrgänge 1949/50, Konfirmation im Jahr 1964, zu den
- **Eisernen Konfirmanden (65 Jahre)**
Geburtsjahrgänge 1944/45, Konfirmation im Jahr 1959, zu den
- **Gnadenkonfirmanden (70 Jahre)**
Geburtsjahrgänge 1939/40, Konfirmation im Jahr 1954 oder zu einem
- **älteren Jahrgang**
Konfirmation vor 75 oder 80 Jahren

gehören, dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich möglichst bald, spätestens aber bis 15.01.2024, bei uns im Pfarramt melden würden, entweder unter ☎ 681100 oder unter der Mailadresse laurentiusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de. Nennen Sie uns bitte das Jahr Ihrer Konfirmation und, wenn Sie ihn parat haben, Ihren Konfirmandenspruch.

Auch wenn Sie nicht in Hagsfeld konfirmiert wurden, laden wir Sie herzlich ein. Melden Sie sich einfach im Pfarramt unter einer der oben genannten Adressen.

▣ Willkommene „Untermieter“ ▣

Unterm Dach des Kirchenschiffs unserer Laurentiuskirche verbirgt sich in den dort angebrachten Falkenkästen ein wahrer Schatz: Küken von Schleiereulen.

Bei einem Besuch mit zwei Experten vom NABU bot sich uns dieser seltene und wunderschöne Anblick, den wir gerne mit Ihnen teilen wollen: Gleich drei junge Schleiereulenküken machten es sich sehr propper in der Ecke des Kastens bequem, wärmten sich gegenseitig und warteten wohl auf Futter nachschub.

Die Nestlingszeit der Jungen ist übrigens deutlich länger als bei den „echten Eulen“ und beträgt wenigstens 40 bis 45 Tage, wobei die noch flugunfähigen Jungeulen das nähere Umfeld springend und kletternd erkunden und noch für Wochen im Gebälk oder Mauerwerk herumsitzen. Im Alter von rund 3 Monaten sind junge Schleiereulen dann



voll flugtüchtig und werden zunehmend selbständig.

Die beiden Vertreter des NABU waren von unserem Projekt sehr angetan und haben ihre Unterstützung angeboten. Auch wollen sie 4 bis 5 Meisenkästen bereitstellen, die wir für den Trauerschnäpper aufhängen können. Ein neues, hoffentlich ebenso erfolgreiches Projekt.

Dirk Osenberg

▣ Gemeindebrunch ▣

Gleich zweimal lädt die Laurentiusgemeinde sonntags nach dem Gottesdienst zum Gemeindebrunch im Gemeindezentrum ein:

- am Sonntag, 10. Dezember 2023 (2. Advent) und
- am Sonntag, 28. Januar 2024

Seien Sie herzlich willkommen! Ebenso Ihre „Mitbringsel“ in Form von Salaten, Desserts und sonstigen Leckereien, die das Büffet bereichern. Bitte geben Sie Ihre Gabe vor dem Gottesdienst im Gemeindezentrum ab, damit wir Ihnen die Leckereien gerne schön und einladend präsentieren können.

Der Gemeindebrunch ist eine ungezwungene Gelegenheit, miteinander über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen. Schön, wenn Sie dabei sind.



Von Tuten und Blasen keine Ahnung?
... keine Angst, da können wir helfen!

Jungbläserunterricht

Du lernst bei uns Trompete, Posaune
oder ein anderes Blechblasinstrument.

Für wen? Für Kinder von 7 bis ca. 10 Jahren.

Angebot Kleingruppenunterricht (1 x Woche)

Donnerstags 16:30 – 17:30

Einzelunterricht (1 x Monat)

Halbstündig vor oder nach der Gruppe

Ort Gemeindezentrum der Laurentiusgemeinde
Schäferstraße 15 in 76139 Karlsruhe

Kosten **50€ im Monat**
Instrumente und Noten werden gestellt

Kontakt Mathilda Pfatteicher
mathilda.pfatteicher@web.de
0160/4146362

☐ Kein Frieden ohne weltweite Gerechtigkeit ☐

Ein kleiner Schritt dazu: ein Besuch im **Karlsruher Weltladen**, dem Fachgeschäft für fairen und nachhaltigen Handel am Kronenplatz.

Sie finden dort

- alles, was Sie zur Weihnachtsbäckerei brauchen
- Lebensmittel, Süßigkeiten, Wein alles in Bio-Qualität
- Kaffee und Tee in vielerlei Sorten
- Schmuck und weitere handgearbeitete, schöne Dinge wie Taschen, Keramik, Schals, Pullover und andere Textilien, die sich vorzüglich als Weihnachtsgeschenk eignen



und das alles von nachhaltig produzierenden Genossenschaften hergestellt und mit gerechteren Preisen bezahlt.

Bitte bedenken Sie: Fairer Handel

- schafft Arbeitsplätze für eine sichere Lebensgrundlage in Afrika, Asien, Lateinamerika
- ermöglicht ein selbstbestimmtes Leben unter würdigen Bedingungen, u.a. durch ein besseres Einkommen
- wirkt nachhaltig gegen Armut, Umweltzerstörung, Hunger und Ungerechtigkeit, Kinderarbeit und Fluchtursachen
- hilft vor Ort und ist gleichzeitig ein gelebtes Beispiel für ein anderes Wirtschaften

Der Weltladen Karlsruhe in der Kronenstraße 21 (im Jubeez am Kronenplatz) freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo 10:00 - 20:00 Uhr
Di bis Fr 10:00 - 18:30 Uhr
Sa 10:00 - 16:00 Uhr

Wolfgang Erb

☐ Laurentiusverein ☐

Jahresbericht, Kassenbericht und weitere aktuelle Erläuterungen zur Arbeit des Vereins, über all das können Sie sich bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Laurentiusvereins am

■ **Dienstag, 5. März 2024, 19:00 Uhr, im Saal des Gemeindezentrums** informieren und erfahren, wieviel Gutes der Verein in der Gemeinde bewirkt. Eingeladen sind alle interessierten Gemeindeglieder. Den Vereinsmitgliedern geht noch eine persönliche Einladung mit Tagesordnung zu.

☐ Zum guten Hirten Rintheim ☐

Am 1. Advent beginnen wir die ADVENTSZEIT mit einem *Gottesdienst* im Gemeindehaus mit anschließendem *Adventsnachmittag* der Gemeinde

■ **Sonntag, 3. Dezember (1. Advent), 14:00 Uhr**



Wir laden herzlich ein zu den *Andachten im Advent:*
immer ■ **Donnerstag, 19:00 Uhr**

im Gemeindehaus Zum Guten Hirten, Rintheimer Hauptstr. 79a (hinter der Kirche).

Termine: ■ 7. Dezember

■ 14. Dezember

■ 21. Dezember

In der WEIHNACHTSZEIT laden wir ein zu *Regiogottesdiensten*

■ **Montag, 25. Dezember (1. Christtag), 10:00 Uhr**

■ **Sonntag, 31. Dezember (Altjahresende), 10:00 Uhr**

■ **Samstag, 6. Januar 2024 (Epiphania / Heilige 3 Könige), 17:30 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst zum Neuen Jahr mit anschließendem
Neujahrsempfang, katholische Kirche St. Martin, Rintheim

Mit freundlichen Grüßen
Eberhard Weber, Pfarrer

Monatsspruch Januar 2024

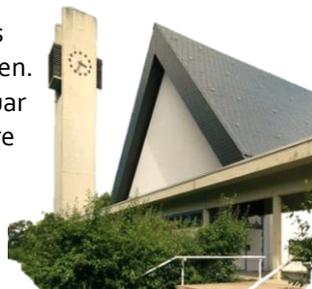
**Junger Wein gehört
in neue Schläuche.**

Markus 2,22



▣ Emmausgemeinde Waldstadt ▣

Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Martina Tomaïdes als Pfarrerin für die Emmausgemeinde gewinnen konnten. Sie wird ihren Dienst in der Emmausgemeinde im Februar 2024 antreten. Inzwischen steht auch der Termin für Ihre



Einführung im Gottesdienst fest.

■ **Am Sonntag, 25. Februar 2024, 15:00 Uhr,** feiern wir gerne auch gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden einen neuen Abschnitt.

Bis zu diesem Datum stehen auch noch weitere Termine an, zu denen wir Sie gerne einladen möchten:

Nahe und ferne Werten

Benefiz-Filmabend mit Doris und Cord von Restorff

■ **am Montag, 4. Dezember 2023** gibt es **ab 18 Uhr** Getränke und leckere Canapés
Um **19 Uhr** beginnt die Filmvorführung.
Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Gemeinsam Weihnachtslieder singen

■ **am Sonntag, 3. Dezember, 17:30 Uhr**

Musikalischer Adventsabend

mit Musik von den Emmausvoices und dem Karlsruher Holzflöten Ensemble

■ **am Dienstag, 19. Dezember, 19:30 Uhr**

Kindersachenflohmärkt

■ **am Samstag, 9. März 2024, 10:00 - 13:00 Uhr**

Herzliche Einladung auch zu unseren *regelmäßigen Terminen*:

Kaffeeklatsch ▷ vorerst letztmals am 07.12, 15:00 Uhr | **Emmaus-Film-Specials**

▷ 08.12, 26.01, 15.03, jeweils 19:00 Uhr | **Musik und Lesung** ▷ am 15.12, 19:00

Frauentreff Emmaus ▷ 11.12, 22.01, 19.02, jeweils 19:00 Uhr

Alle Termine im Gemeindehaus Königsbergerstraße 35

Weitere Infos auf: emmausgemeinde-karlsruhe.de

Viele Grüße
Jonas Zinkand
Ältestenkreis Emmaus

Wandel säen: Brot für die Welt hilft weltweit

Mehr als 800 Millionen Menschen hungern weltweit, obwohl es genug Lebensmittel für alle gibt. Das ist ein Skandal und darf nicht so bleiben.



Bis 2030 wollte die Weltgemeinschaft erreichen, dass kein Mensch mehr hungern muss. „Kein Hunger“- das war das Ziel und die Hoffnung. Doch die Auswirkungen von Klimakrise, Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg, also damit auch die steigenden Preise für Lebensmittel und Dünger, haben dieses Ziel in weite Ferne gerückt.

Hilfe ist dringend nötig - und möglich. Unsere Projektpartner aus aller Welt zeigen seit über 60 Jahren konkret erfolgreich, wie Veränderung aussehen kann. Jeder Euro, den Sie geben können, verändert Leben zum Guten:

- Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, höhere Erträge zu erzielen – mit Anbaumethoden, die an die klimatischen Herausforderungen angepasst sind.
- Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologische Dünger und Pflanzenschutzmittel selbst herstellen zu können.
- Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen, sodass sie sich gesund er-

nähren können, ohne Lebensmittel zukaufen zu müssen.

- Wir stärken insbesondere Frauen, die bei der Ernährung ihrer Familie oftmals eine entscheidende Rolle spielen.
- Wir stehen indigenen Bevölkerungsgruppen bei, die sich gegen illegale Landvertreibungen zur Wehr setzen.

Auch mit der 65. Aktion bitten wir von Brot für die Welt Sie um Ihre Hilfe. Wir dürfen diese Not nicht einfach hinnehmen. Menschen, die am wenigsten zu dieser weltweiten Krise beigetragen haben, leiden am meisten unter deren Folgen.

Bitte seien Sie mit Ihrer Spende dabei! Denn kein Mensch soll hungern müssen!

**Brot
für die Welt**

Herzlichst
Ihr Volker Erbacher,
Pfarrer, Diakonie Baden

**PS: 58 € reichen, damit zwei Schulkin-
der in der Demokratischen Republik
Kongo ein Jahr lang jeden Tag eine
nahrhafte Schulmahlzeit bekommen.**

▣ Neues aus der Kita Kunterbunt ▣

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da.

Unsere **St. Martinsfeier** steht vor der Tür. Die Kinder und ihre Familien laufen am Montag, den 13.11.23 mit Ihren selbstgebastelten Laternen, singend durch die Straßen. Im Anschluss gibt es noch Punsch, Glühwein, Waffeln und Pommes für Groß und Klein.

Wir freuen uns sehr, dass wir zu diesem Anlass zum ersten Mal unsere neue Feuerschale ausprobieren können. Unsere Schulanfänger haben in letzter Zeit ganz fleißig die St. Martinsgeschichte geübt und nachgespielt.

Ihren ersten Auftritt hatten die Kinder in unserem Kindergartengottesdienst an einem Dienstagvormittag. Am darauffolgenden Tag haben sie ganz stolz im Kretschmar-Huber-Haus ihr Stück präsentiert. An einem Freitagnachmittag waren sie außerdem noch beim Gemeindenachmittag und haben die älteren Menschen überrascht.

Der Abschluss dieses Stücks wird an unserer St. Martinsfeier sein.



LANGSAMER ADVENT

In diesem Jahr lasse ich mich **nicht hetzen**. Ich gehe **langsam** durch die Stadt und halte Ausschau nach dem **Wunder am Rande**. Plätzchen backe ich höchstens einmal. Um sie später **bewusst zu genießen**. Und auch in meiner Wohnung soll es langsam weihnachtlich werden. Jeden Tag suche ich ein **einzelnes Schmuckstück** aus und gebe ihm einen Platz, an dem es glänzen darf.

Tina Wilms

Auch in diesem Jahr haben wir in der Kita Kunterbunt **Erntedank** gefeiert und gemeinsam gefrühstückt. Unsere Obst- und Gemüsespende, haben wir in die Kirche gebracht und zusammen mit Pfarrer Rennig, durften die Schulanfänger den Altar damit schmücken.

Vielen Dank nochmal für die großzügigen Spenden der Eltern.

Kita Kunterbunt



VAKI

SAVE The DATE

5. - 7. JULI 2024

Vater-Kind-Zeltwochenende
mit Action, Gemeinschaft und
einem Männerthema

Weitere Infos folgen
www.cvjm-hagsfeld.de
Rubrik: Freizeiten

Laurentius
Gemeinde
CVJM
HAGSFELD

Ich mag Köpfe,
die mitdenken können,
einen Mund,
der argumentieren, lachen,
küssen und Biödsinn
quatschen kann...

Ich mag Ohren,
die einfach mal zuhören können
und auch Zwischentöne
registrieren...

Ich mag Augen,
die mehr sehen als den
ersten Eindruck...



SCHULUNG

Grundkurs, Juleica, Alle Achtung! – Schulungszeit

Schulungsangebote sind wichtig für eine gute und qualitative Arbeit im CVJM. In Zukunft helfen sie nicht nur unseren jungen Mitarbeitern, sondern ab 2024 auch uns als Verein, bei der Beantragung von Zuschüssen.

Wir laden junge Menschen ein, sich für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu rüsten. Sei beim Grundkurs vom 3. – 7. Januar 2024 im Schloss Unteröwisheim dabei. (Anmeldung unter: www.cvjmbaden.de).

Mit dieser Schulung hast du schon die meisten Einheiten absolviert, die du für eine Jugendleiterkarte (Juleica) brauchst. Von dieser Karte profitieren nicht nur wir als Verein, sondern auch du ganz persönlich, mit zahlreichen Vergünstigungen. Fragen? – Melde dich bei uns. (tamara.maier@kbz.ekiba.de)

CVJM
HAGSFELD

Christmas
birthday
Party

23
DEZEMBER

AB 20.00 UHR
ENDE | 24.12. | 8.00 UHR

GEMEINDEZENTRUM
HAGSFELD
SCHÄFERSTR. 15

AB 13 JAHRE

FEIER MIT UNS DEN
WICHTIGSTEN GEBURTSTAG!

CVJM-Neujahrsfest

Liebe Mitarbeitende des CVJM,

wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu.
Zeit für uns DANKE zu sagen: Danke für
euren großartigen Einsatz und eure Mitarbeit.
Als Dank laden wir euch ganz herzlich am

■ Montag, den 08.01.2024 um 19:00 Uhr

ins Gemeindezentrum zu unserem
CVJM Neujahrsfest ein.

Wir freuen uns sehr über euer Kommen!

Wir wünschen euch eine wundervolle
Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Euer CVJM-Vorstand



**BREAKING
NEWS**

**CVJM
WANTS
YOU**



APPLY NOW
APPLY NOW
APPLY NOW



Du hast Lust beim CVJM Hagsfeld mitzuarbeiten?
Wir suchen eine*n **Schriftführer*in** und **Beisitzer*in**
für den CVJM Vorstand!
Für mehr Infos melde dich bei Marina oder Carolin.

Gott

wenn wir uns
aufmachen, lass
uns nicht nur alte
Wege gehen und
bekannte Hände
schütteln.

Gib uns den Mut,
dem Fremden zu
begegnen und
Neues zu wagen.

Hildegard Nies



Wir haben eine **WhatsApp-Gruppe** „Infos aus Laurentiusgemeinde und CVJM Hagsfeld“ eingerichtet. Nur Diakonin Tamara Maier, CVJM-Ortssekretärin Marina Ort und Pfarramtssekretärin Stephanie Hölzer können Nachrichten schicken und möchten euch so auf dem Laufenden halten, z.B. über besondere Aktionen in der Gemeinde, Termine wie Singen am Mittwoch, Sing & Pray, Anmeldestarts für Freizeiten usw.

Wer in die Gruppe möchte, kann eine kurze Nachricht an Marina Ort 01772116551 schreiben mit „ich möchte in die Infogruppe“ & Namen und wird dann hinzugefügt.

Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge: Es braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann, es braucht Vorbilder, an denen es sich orientieren kann und es braucht Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt.

Gerald Hüther

SING & PRAY

Gemeinsam nehmen wir uns ca. eine Stunde Zeit, um zu beten und Lobpreis zu machen. Gerne dürfen sich spontan vor Ort Lieder gewünscht werden.

TERMINE 2024

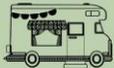
An folgenden Dienstagen, jeweils um 20 Uhr
- entweder in der Laurentiuskirche oder an kalten Tagen im ev. Gemeindezentrum

09.01, 20 Uhr im GZ
30.04, 20 Uhr in der Kirche
02.07, 20 Uhr in der Kirche
12.11, 20 Uhr im GZ

Monatsspruch Februar 2024

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nützlich zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

2. Timotheus 3,16



**21. JUNI-23. JUNI
2024**

CAMPING WOCHENENDE

LAURENTIUS & FREUNDE



Wo?

Camping- und Ferienpark Orsingen (Nähe Bodensee). Jeder wählt die Übernachtungsmöglichkeit, die zu ihm passt. Alle Möglichkeiten (von Zelt bis Landhaus) findet ihr unter: www.camping-orsingen.de/schlafen

Wie?

Wer bis zum 31. Dezember 2023 Rückmeldung an **Dietrich Höschele** unter dietrich.hoeschele@konzept-i.de gibt, kann bei der initialen Gruppenbuchung berücksichtigt werden (dafür werden alle Namen und Daten der Teilnehmer + gewählte Schlafmöglichkeit benötigt). Alle, die sich sich später entscheiden, sind weiterhin herzlich eingeladen. Allerdings müsst ihr dann selbst beim Campingplatz buchen. Bezahlt wird erst 6 Wochen vor Urlaubsstart.

Was?

Programmidee: **"Keiner muss - Jeder kann."**

Nach diesem Prinzip bieten wir an, gemeinsam in den Tag zu starten und ihn abends (hoffentlich bei Lagerfeuer) zu beenden.

Gemeinsames Abendessen wird ebenfalls angeboten. Zwischendrin kann jeder seine Mahlzeiten und Aktivitäten nach Belieben planen und z.B. in Gruppen Ausflüge machen, das Schwimmbad nutzen, etc. ...



**WIR FREUEN UNS,
WENN DU DABEI BIST!**

Auch dieses Jahr in den Herbstferien war wieder **Rauszeit**: Vom 30. Oktober bis 3. November haben wir mit 42 Kindern unter dem Motto „Mut tut gut“ die Ester-Geschichte kennengelernt und viele schöne Sachen gemeinsam erlebt: Bastel- und Tanzworkshops, Geländespiele, einen Ausflug in den Schlosspark und natürlich viele, viele Runden Wilsonball!

Am Freitag hieß es dann Abschied nehmen bevor wir vom 4. bis 5. November mit den älteren Kids Abenteuer in der NinjaWorld in Durlach erlebt und im Gemeindezentrum übernachtet haben – nach vielem Springen, Hangeln und Toben war abends (erstaunli-





cherweise) trotzdem noch Energie für einige Runden Just Dance und andere Spiele übrig. Auch die Rauszeit für die Älteren hat dann am Sonntag mit vielen, vielen Runden Wilsonball geendet!

Dankbar schauen wir auf eine gesegnete Woche zurück, in der das Wetter so viel besser war als angesagt, in der wir gute Gemeinschaft, Spaß und Gottes Segen erleben durften! Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die immer wieder oder zum ersten Mal bereit sind bzw. waren, Zeit, Kreativität und Energie und sogar Urlaubstage zu investieren, um den Kindern diese Woche zu ermöglichen und ohne die die Rauszeit so nicht stattfinden könnte. Vielen Dank für all eure Mitarbeit!

Marina Ort

Simeon – die unbekannte Weihnachtsgeschichte

Weihnachtsmusical für Groß und Klein

Sage und schreibe 50 Sängerinnen und Sänger zwischen 6 und 65 haben sich angemeldet, um beim Weihnachtsmusical mitzuwirken. Wir laden alle ganz herzlich ein, das Musical anzuschauen! Möglich ist das am

- Freitag, 22. 12. 23 um 18:00 Uhr als Musicalvorstellung oder am
- Sonntag, 24. 12. 23 um 15:00 Uhr im Rahmen eines Familiengottesdienstes.

Gottesdienste sind immer kostenlos, so auch die Vorstellung am Freitag. Wir freuen uns am Freitag jedoch sehr über Spenden für die Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Hagsfeld. Beide Vorstellungen finden in der Kirche statt. Herzliche Einladung!

BOYS ONLY

FÜR JUNGS AB DER 3. KLASSE

WAS?

ABENTEUER, SPANNENDE GESCHICHTEN
UND COOLE OUTDOOR-AKTIONEN
MIT ROBIN, BENJAMIN, MARVIN & TEAM
FRAGEN? BOYSONLY@CVJM-HAGSFELD.DE

WANN?

AN FOLGENDEN FREITAGEN SCHULJAHR 2023/24:
2023: 22.09 / 13.10 / 10.11 / 15.12
2024: 19.01 / 23.02 / 15.03 / 12.04 / 03.05 /
14.06 / 19.07

17:30 - 19:30 UHR
EV. GEMEINDEZENTRUM, SCHÄFERSTR. 15
BRINGT GERNE FREUNDE MIT!

Wer zu Gott
aufschaut,
kann nicht
auf andere
herabschauen



Das **Kraftwerk** ist eine Jugendfreizeit, die vom 28. Oktober bis zum 31. Oktober im CVJM-Schloss in Unteröwisheim stattfand.

In diesem Jahr feierte die Freizeit ihr 60-jähriges Jubiläum.

Das Hauptthema, über das uns Rebecca Reiner viel erzählt hat, war „Faith News“ (= Glaubensnachrichten).

Wir hatten die Möglichkeit über unseren Glauben zu sprechen, Workshops zu besuchen, gemeinsam Musik zu genießen und gute Gemeinschaft zu erleben.

Es waren sehr schöne Tage!

Anne Stober

☐ Aus den Kirchenbüchern ☐

☐ Gemeindenachmittage ☐

Herzliche Einladung zu unterhaltsamen und kurzweiligen, in jedem Falle aber fröhlichen Nachmittagen bei Kaffee & Kuchen und wohltuender Gemeinschaft.

■ **Freitag, 8. Dezember, 14:30 Uhr**

Adventliche Stunden mit Geschichten, Adventliedersingen und der einen oder anderen Überraschung

■ **Freitag, 12. Januar, 14:30 Uhr**

Mit frischen Ideen ins neue Jahr!

■ **Freitag, 26. Januar, 14:30 Uhr**

William Wilberforce und die Abschaffung der Sklaverei
Ein bewegtes Leben - vorgestellt von Pfarrer Andreas Rennig

■ **Freitag, 9. Februar, 14:30 Uhr**

Kunterbuntes zu Fasching, Fastnacht, Karneval

■ **Freitag, 23. Februar, 14:30 Uhr**

Blockflötenensemble Waldstadt

☐ Redaktionsschluss ☐

für den neuen gemeinsamen Gemeindebrief
der Laurentiusgemeinde und der Emmaugemeinde ist am

■ **Dienstag, 23. Januar 2024.**

Wir bitten Gruppen & Kreise ihre Beiträge rechtzeitig
an nordost.Karlsruhe@kbz.ekiba.de zu schicken.

📍 Immer auf dem Laufenden 📍

Der LaurentiusBote braucht immer eine gewisse „Vorlaufzeit“ und kann als Printmedium nicht immer tagesaktuell sei. Wenn Sie zeitnah wissen wollen, was sich in unserer Gemeinde aktuell tut, dann finden Sie Informationen online unter

Homepage → www.laurentiuskirchehagsfeld.de und
Facebook → www.facebook.com/Laurentiusgemeinde
und → mit dem Laurentiuscafé sind wir jetzt auch auf Instagram. Guck' doch mal rein!



📍 Impressum 📍

Herausgeber: Evangelische Laurentiusgemeinde Hagsfeld, Schäferstr. 13, 76139 KA | November 2023
Redaktion: Andreas Rennig, Steffi Hölzer, Tamara Maier, Marina Ort, Werner Kiener
Bilder: GemeindebriefDruckerei N. Schwarz, Steffi Hölzer, GEP, Laurentiusgemeinde, pixabay, privat, unsplash, werk
Auflage: 1.600 Exemplare, kostenlos verteilt in alle evangelischen Haushalte Auf Wunsch Versand.
Druck: GemeindebriefDruckerei | Emmissionsfrei gedruckt auf Naturschutzpapier

Digitale Ausgabe des Gemeindebriefs

Wer den Gemeindebrief in Zukunft lieber digital zugesandt bekommen möchte, melde sich bitte unter Laurentiusgemeinde.Karlsruhe@kbz.ekiba.de.

📍 Adventskonzert 📍

Dir geboren ist der Heiland...

hat der gemischte Chor des Gesangvereins Frohsinn Karlsruhe-Hagsfeld sein diesjähriges Adventskonzert überschrieben. Herzliche Einladung zu einem Abend mit stimmungsvollen advent- und weihnachtlichen Weisen.

Ort: Laurentiuskirche Hagsfeld
Termin: ■ **Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)**
Beginn: 17:00 Uhr | Einlass ab 16:30 Uhr
Eintritt: frei. Der Chor freut sich über eine Spende.



GRUPPEN & KREISE

TÄGLICH

Offene Kirche: 9:00 – 18:00 Uhr,
Laurentiuskirche

MONTAG

Montagstreff für Senioren:
14:15 Uhr, Gemeindezentrum

LaurentiusCafé: 14:30 – 17:30 Uhr 
Gemeindezentrum

DIENSTAG

Gymnastik: 10:00 – 11:00 Uhr
Gemeindezentrum

MITTWOCH

Französisch für Senioren: 9:30 Uhr
Am 1. Mittwoch des Monats, Gemeindezentrum

Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren
10:00 - 11:30 Uhr, Gemeindezentrum

Andacht Atemholen: 18:30 Uhr
Laurentiuskirche

Musikteam: 19:30 – 21:30 Uhr
Laurentiuskirche

DONNERSTAG

Atemgymnastik: 9:30 – 10:15 Uhr
Gemeindezentrum

Sturzprophylaxe: 10:30 – 11:30 Uhr
Gemeindezentrum

Donnerstagsgebet (mit Abendmahl):
immer in den geraden Wochen, 17:00 Uhr
Infos bei Iris Ziegler ☎ 615532

Teen-Kreis (ab 14 Jahren):
19:00 – 21:00 Uhr, Gemeindezentrum

Posaunenchor: 19:30 Uhr
Laurentiuskirche

FREITAG

LaurentiusCafé: 14:30 – 17:30 Uhr 
Gemeindezentrum

Gemeindenachmittag: 14:30 Uhr
Gemeindezentrum
Termine: 08.12.23 | 12.01.24 | 26.01. | 09.02. | 23.02.
Wir organisieren gerne einen Fahrdienst für Sie!

Bibelkreis A.B.-Gemeinschaft: am 1. und
3. Freitag im Monat, 16:00 – 17:00 Uhr
Sozialer Dienst, Beuthener Straße 42.
Infos bei Elisabeth Engel ☎ 968 803 30

Jungschar (1. - 4. Klasse):
16:00 – 17:30 Uhr, Gemeindezentrum

Boys Only (ab Klasse 3): monatlich
17:30 – 19:30 Uhr, Gemeindezentrum
Termine: 15.12. | 19.01. | 23.02. | 15.03.

SAMSTAG

Gebet für Gemeinde, Ort und Welt:
11:00 Uhr, Laurentiuskirche

LaurentiusCafé: 14:30 – 17:30 Uhr 
Gemeindezentrum

SONNTAG

Kindergottesdienst: 10:00 Uhr
Treffpunkt: Laurentiuskirche

LaurentiusCafé: 14:30 – 17:30 Uhr 
Gemeindezentrum

KREISE MIT INDIVIDUELLEN TERMINEN

Besuchsdienstkreis: Nächste Termine:
05. Dezember 2023, 16:30 Uhr und
12. März 2024, 16:30 Uhr, Gemeindezentrum

**Freundeskreis Kretschmar-Huber-
Haus:** Infos bei Günter Fischer

Hauskreise: Infos bei:
guenther.schreiner@smile.de

GOTTESDIENSTE BIS 17. MÄRZ 2024

📅 Dezember 2023 📅

So, 03.12., 10:00 Uhr 1. Advent	Familiengottesdienst zum Abschluss der LEGO-Tage mit Kita Kunterbunt & Segnung neuer Kita-Mitarbeiter <i>Pfarrer Andreas Rennig & CVJM-Sekretärin Marina Ort & Kids-Team & LEGO-Tage-Band</i>
So, 10.12., 10:00 Uhr 2. Advent	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Andreas Rennig</i> anschließend Adventsbrunch im Gemeindezentrum
So, 17.12., 10:00 Uhr 3. Advent	Gottesdienst <i>Prädikant Lutz Hemberger</i>
So, 24.12., Heilig Abend	Gottesdienste <i>Pfarrer Andreas Rennig</i>
10:00 Uhr	Krabbeltagesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahre <i>mit Andreas & Iris Rennig</i>
15:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical
17:00 Uhr	Weihnachtsliedersingen <i>mit Posaunenchor & GV Frohsinn</i>
17:30 Uhr	Christvesper <i>mit Posaunenchor</i>
22:00 Uhr	Christmette <i>mit Gemeindediakonin Tamara Maier & CVJM-Team</i>
Mo, 25.12., 10:00 Uhr 1. Weihnachtstag	Einladung zum Regio-Gottesdienst in Emmaus/Waldstadt
Di, 26.12., 10:00 Uhr 2. Weihnachtstag	Festgottesdienst <i>Pfarrer Andreas Rennig</i>
So, 31.12., 17:00 Uhr Silvester	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Andreas Rennig</i>

📅 Januar 2024 📅

Mo, 01.01., 17:00 Uhr Neujahr	Einladung zum Regio-Gottesdienst in Emmaus/Waldstadt
So, 07.01., 10:00 Uhr 1. So n. Epiphantias	Gottesdienst <i>Prädikantin Patricia Kasper</i>
So, 14.01., 10:00 Uhr 2. So n. Epiphantias	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrer Andreas Rennig</i>

GOTTESDIENSTE BIS 17. MÄRZ 2024

📅 weiter Januar 2024 📅

- So, 21.01., 10:00 Uhr** Gottesdienst
3. So n. Epiphantias
Prädikantin Corinna Stieler
- So, 28.01., 10:00 Uhr** Gottesdienst
letzter So n. Epiphantias
Pfarrer Andreas Rennig & Musikteam
anschließend Gemeindebrunch

📅 Februar 2024 📅

- So, 04.02., 10:00 Uhr** Gottesdienst
Sexagesimä
Gemeinediakonin Jasmin Strentzsch
- So, 11.02., 10:00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl
Estomihi
Pfarrer Andreas Rennig
- So, 18.02., 10:00 Uhr** Gottesdienst
Invokavit
Pfarrer Andreas Rennig
- So, 25.02., 10:00 Uhr** Gottesdienst
Reminiszere
Gemeinediakonin Tamara Maier & Musikteam

📅 März 2024 📅

- So, 03.03., 10:00 Uhr** Gottesdienst mit Jubelconfirmationen
Okuli
Pfarrer Andreas Rennig
- So, 10.03., 10:00 Uhr** Gottesdienst
Lätare
Pfarrer Andreas Rennig
im Anschluss Sonntagstreff
- So, 17.03., 10:00 Uhr** Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche der Kita Kunterbunt
Okuli
CVJM-Sekretärin Marina Ort



**DIE LAURENTIUSGEMEINDE WÜNSCHT IHNEN
EIN GESEGNETES UND FRIEDVOLLES JAHR 2024**

▣ Adieu ▣

Mit diesem Weihnachtsheft verabschiede ich mich aus der Redaktion unseres LaurentiusBoten. Nach 16 Jahren und zusammengerechnet 80 Ausgaben möchte ich diese Aufgabe in jüngere Hände weitergeben.



Wandel mitvollzogen und versucht, aktuell und aussagekräftig zu sein und unserem Glauben authentisch Ausdruck zu verleihen.

Unser damaliger Pfarrer Siegfried Weber hatte mich 2008, als ich meine Berufstätigkeit hinter mir ließ, gefragt, ob die Redakteurstätigkeit und das Layouten des Gemeindebriefes nicht eine Aufgabe wäre, die mir gefallen könnte. Ich hatte darauf nicht lange überlegen müssen. Das Schreiben und der Umgang mit der Sprache war schon früh „mein Ding“, an dem ich Freude hatte. Und das Layouten kam meiner Neigung zum Malen und Design entgegen, die ich in meinem Brotberuf schon pflegen konnte. Das alles nun in „meine“ Laurentiusgemeinde einzubringen hat einfach „gepasst“.

Jedes einzelne Heft war eine eigene Herausforderung und ich habe die redaktionelle Zusammenstellung immer auch ein wenig als Geschichtsschreibung für die Gemeinde betrachtet. Natürlich haben sich die Zeiten seit 2008 geändert, hat sich die Gemeinde verändert und damit auch die Leserschaft und die Lesegewohnheiten. Unser kleines Redaktionsteam hat diesen

Deshalb waren die Worte „Zum Nachdenken“ von Anfang an ein wichtiger Teil des Heftes wie auch die Bilder und Berichte aus dem Gemeindeleben und über Menschen in der Gemeinde. Die Info-Seiten und die Gottesdiensttermine zeugten von der Lebendigkeit von Laurentius, und es machte Spaß, das alles zusammenzutragen und in eine annehmbare gestalterische Form zu bringen. Unsere Leserinnen und Leser sollten schließlich das Heft gerne in die Hand nehmen.

Viele Menschen aus der Gemeinde waren über die Jahre mit ihren Beiträgen, Wortmeldungen und Hinweisen sehr behilflich und sorgten für eine bunte Vielfalt des Inhalts. Dafür zum Ausklang meiner Tätigkeit Dank zu sagen, auch für manche Anregung und Rückmeldung, ist mir ein besonderes Anliegen.

Ich werde nun nicht aus der Gemeinde „verschwinden“. Laurentius ist und bleibt meine Glaubensheimat, die ich hoffentlich noch viele Jahre erleben darf. Also: Adieu!

Ihr Werner Kiener

**GUT
BETREUT
IN HAGSFELD**



Stadtmission 
Evangelische Stadtmission Karlsruhe

**Im Seniorenzentrum Kretschmar-Huber-Haus
im Karlsruher Stadtteil Hagsfeld werden Sie auf
höchstem Standard betreut und versorgt.**

Wir bieten Ihnen:

- 43 großzügige und attraktive Einzelzimmer,
verteilt auf drei Wohnbereiche
- Engagierte Mitarbeitende, die unsere
Bewohner:innen professionell, individuell
und liebevoll versorgen und betreuen
- Gute Zusammenarbeit mit Angehörigen

**Sie haben noch Fragen? Wir helfen gerne weiter!
Weitere Infos unter 0721 1805609-15**

www.karlsruher-stadtmission.de

KONTAKTE

PFARRER: ANDREAS RENNIG

☎ 68 11 00 | Andreas.Rennig@kbz.ekiba.de

PFARRAMT & SEKRETÄRIN: STEPHANIE HÖLZER

Schäferstraße 13 | 76139 Karlsruhe | ☎ 68 11 00
Laurentiusgemeinde.Karlsruhe@kbz.ekiba.de
Di / Mi / Fr, 10 – 12 Uhr / Do 15 – 17 Uhr | Konto: Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE12 6605 0101 0013 0028 03 | BIC: KARSDE66XXX
www.laurentiuskirchehagsfeld.de

GEMEINDEDIAKONIN: TAMARA MAIER

☎ 0152 03106436 | Tamara.Maier@kbz.ekiba.de

ARBEIT MIT KINDERN: MARINA ORT

☎ 0177 2116 551 | marina.ort@cvjmbaden.de

DIAKONISCH-SEELSORGERLICHER BESUCHSDIENST: EVA HEMBERGER

☎ 968 41 64 | eva.hemberger@web.de

KIRCHENDIENERIN: BRIGITTE SCHULTE | ☎ 68 10 10

GEMEINDEZENTRUM | LAURENTIUSCAFÉ

Schäferstraße 15 | 76139 Karlsruhe

HAUSMEISTERIN: CORINNA GÖLZ

☎ 01575 3047 487 | Corinna.Goelz@kbz.ekiba.de

EVANGELISCHE KITA KUNTERBUNT

An der Tagweide 27 | ☎ 968 89 323

Leiterin: **RAMONA SCHINDLER**

LAURENTIUSVEREIN HAGSFELD E.V.

Erster Vorsitzender: **PFARRER ANDREAS RENNIG**

Schäferstraße 13 | 76139 Karlsruhe | ☎ 68 11 00

Konto: Evangelische Bank | IBAN: DE17 5206 0410 0005 0124 65

CVJM HAGSFELD E.V.

Erste Vorsitzende: **CAROLIN LEISTER**

Schäferstr. 13, 76139 Karlsruhe | info@cvjm-hagsfeld.de

Konto: Deutsche Skatbank | IBAN: DE69 8306 5408 0004 0341 98

Adressfeld

